

Brückenpanzer 68/88 (Brü Pz 68/88)

Einsatzbereich:	Überwinden von Hindernissen aus der Bewegung heraus durch mechanisierte Verbände, für 50 t Normallast / 60 t Ausnahmelast
Fabrikationsperiode:	1968
Hersteller:	Konstruktionswerkstätte Thun
Besatzung:	3 Mann: Kommandant, Fahrer, Beobachter
Bewaffnung:	2 x 4 Nebelwerfer 7.6 cm 87 Handgranaten 85 3 Sturmgewehre der Besatzung
Gefechtsgewicht:	47 t mit Brücke, ohne Brücke 40 t
Antrieb:	MB 837, Viertakt, 8-Zylinder, 29'900 cm ³ 660 PS / 485 kW
Hilfsmotor:	4-Zylinder, 38 PS für Generator, Antrieb für Hydraulikpumpe und Hauptgenerator, Hilfsstarten und Notantrieb
Geschwindigkeit:	55 km/h
Treibstoffvorrat:	855 l Diesel
Fahrbereich Strasse / Gelände:	200 - 250 km / 5 h
Steigfähigkeit / Seitenneigung:	70 % / 30 %
Kletter- / Überschreitfähigkeit:	0.70 m / 2.0 m
Wattfähigkeit:	1.1 m
Länge Führungsrahmen / Fz:	19.96 m
Länge / Breite der Brücke:	18.20 m / 3.79 m
Breite:	Fahrzeug 3.16 m, über Brückenträger 4.1 m
Höhe:	3.39 m über Brücke
Brücke Auslege- / Aufnahmezeit:	2 min / 3 min
Spezialitäten:	Zweitbrücke zerlegt auf 3 Anhängern transportiert; 2 vierteilige Spurträger, 2 Brückenjoche; Elektronische Zentrierhilfen für Aufnahmen der Brücke ohne Licht und unter ABC-Bedingungen; Auslegemechanismus auch als Hebemittel 5 t einsetzbar
Geschichte des Einzelobjekts:	Panzer von der Zentralstelle Historisches Armeematerial (ZSHAM) an die MHSZ übergeben und durch die Firma RISI auf Tiefladeanhänger vom AMP Hinwil am 12.09.2012 nach Neuheim überführt.